**Zeitschrift:** Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...

Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger

**Band:** 95 (1816)

Rubrik: Lustige Historien und scherzhafte Einfälle

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Der ungleiche Begriff.

Ein Bauer, welcher fich Melkvieh perschaffen wollte, gieng auf den Markt, wo er bald eine Kuh fand, die ihm nach seiner Absicht gesiel; und indem er diefelbe von allen Geiten betrachtete, fragte er den Verkäuser, ob sie viel Milch gebe. Dieser erwiederte: wenn du Milch has ben willst, so kaufe sie. Der Käuser glaubte sogleich, das heise: sie gebe gar viel Mild, und sene in dieser Hinsicht kaum eine beffere Ruh ju finden. — Er kaufte sie also. Nach wenigen Tagen aber kam der Käufer zu dem jenigen, von dem er die Ruh erkauft hatte, und klagte ihm mitheftigen Worten, es seve just das Gegentheil von dem was er gesagt habe, die Ruh gebe keine Milch. Der Vers kaufer gab ihm mit kaltblutigen Worten die Antwort: ich habe es dir ja deutlich gesagt, wenn du Milch haben willst, so taufe sie.

# Die Urfache der Erftaunung.

Einem Müller begegnete auf der landsstrasse ein Fremder, der auf einem Maulsthier ritt. Der Müller, der noch wenig solche Reitthiere gesehen hatte, betrachteste es sehr aufmerksam und schienerstaunt darüber; worüber der Fremde in einem spöttischen Ton fragte: "Ha! Landsmann! hast du niemals einen Esel geseshen?" — Linzelne hab ich wohl schon gesehen, antwortete der Müller, aber 2 auseinander nie.

## Der Klagenhandler.

Ein reicher Bauer kam in die Stalt geritten, um sich eine Klage wider feinen Edelmann auffeben zu laffen. Als er abe't vor dem Hause des Advokaten keine Ger legenheit fand, um sein Pferd anzubine den, so rief er dem Advokaten, der qua fällig aus dem Fenster heraussabe. — "De, ist Er der Advokat, der die Klasgen macht?" — "Ja!" erhielt er jur Untwort. - , Bas fostet denn eine ben 3hm?" fuhr er fort. - Der Advokat lachte über die sonderbare Frage, und fagte : "Ihr kont fie ju einem Gulden. zu einem Thaler, auch für 2, 3 bis 5 fl. haben. So — erwiederte der Bauer na, so werfe er Er mir einmal eine für einen Thaler herunter.

## Lin Rechnungssehler.

Ein einfältiger Jude fand es doch sons derbar, daß seine junge Frau 4 und einen halben Monat nach ihrer Verhenrathung mit einem gesunden Jungen niederkam. Er äusserte dem Rabbiner seine Bedenks lichkeit. — "Habt Ihr Euch denn sonst recht lieb?" fragte dieser. "En freylich! wir leben wie im Himmel." "Nun so gebt Euch nur zufrieden; die ganze Sascheist von Euch nur ein Rechnungssehler. Denn seht — Ihr habt Eure Frau vier und einen halben Monat, und Eure Frau Such eben so lange; dies macht ia aufs Haar 9 Monat!" — "Ja so, rief der Jude vergnügt, das ist was anders."